

**47. *Holothuria erinaceus* n. sp. <sup>3)</sup>**

20 kurze Tentakel. Körper cylindrisch, nach beiden Enden etwas verjüngt. Am Bauche zahlreiche Füsschen, auf dem Rücken sehr dicht stehende feine und lange Papillen, Länge des Körpers 18—20 Cm., grösste Dicke  $3\frac{3}{4}$  Cm. Einfarbig graubraun, das Afterfeld schwarz.

Bohol, am Strande. Viti-Inseln (GRÄFFE).

Am Wassergefässring eine Polische Blase, ein 2 Cm. langer Steincanal, der etwas an den von *Holothuria scabra* JÄGER erinnert. Basis der Geschlechtstheile an einem in Spiritus 10 Cm. langen Thiere 2 Cm. vom Kalkring entfernt, die Follikel sind zu 2—4 an einem ziemlich langen Stiel befestigt; die weiblichen sind 5—6 Cm. lang, bedeutend dicker und länger als die männlichen.

Die CUVIER'schen Schläuche sind ausnehmend klein, in einem Büschel am Grunde der Lungen.

Die Kalkkörper der Exemplare aus Bohol sind leider durch die Tödtung mit Essigsäure gänzlich verloren gegangen. Das mir von den Viti-Inseln vorliegende Exemplar hat keine Stühlchen, aber zahlreiche knorrige Stäbchen <sup>4)</sup>, die denen von *Holothuria glaberrima* SELENKA äusserst ähnlich sind. Es ist mir nicht unwahrscheinlich, dass beide Formen zusammengehören.

3) Siehe Tab. XXX. f. 23, 24.

4) Siehe Tab. XXX. f. 24 b.

# Taf. XXX.

## Kalkkörper der Aspidochiroten.

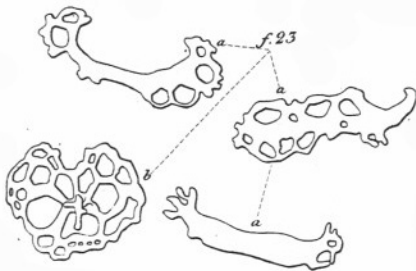


Fig. 23. *Holothuria erinaceus* var. *pygmaea* juv. SEMPER.  
*a* knotige Körper der Cutis, *b* Stühlchen.

# Taf. XXX.

## Kalkkörper der Aspidochiroten.

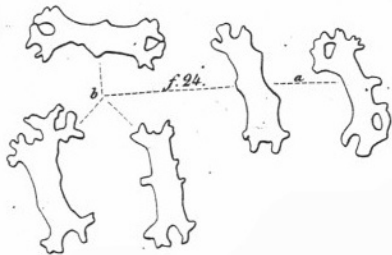


Fig. 24. *Holothuria erinaceus* SEMPER.  
*a* var. *pygmaea*, *b* *erinaceus* (Viti). (Die Stühlchen fehlen hier.)